

comedia picaresca

span.: „pikarische Komödie“; von span.: *picaresco* = schelmenhaft, frech

Ursprünglich aus der spanischsprachigen Literaturwissenschaft übernommene, genreindizierende Bezeichnung für eine spezifisch argentinische Variante eines der Zensur gefälligen Ablenkungsfilms – vorwiegend gestaltet als (leichte) Sexkomödie mit frivolen bis vulgären Untertönen – während der Zeit der Militärdiktatur seit den frühen 1960er Jahren. Fernando Ayalas *Hotel Alojamiento* (dt.: *Das Hotel für Fremdenverkehr*, 1965/66) war einer der ersten großen und thematisch prägenden Erfolge der comedia picaresca, und Ayala blieb bis zu seinem Tod 1997 als einschlägiger Regisseur und Produzent in Argentinien einflussreich. Seit den späten 1960er/frühen 1970er Jahren und insbesondere im Anschluß an Ayalas Motel-Sexfarce *La gran Ruta* (dt.: *The Big Highway*, 1971) arbeiten zahlreiche dieser Filme mit einer doppel- oder zweideutigen Titelpoetik (genannt seien hier nur Gerardo Sofovichs *Los Doctores las prefieren Desnudas* („Ärzte, die Nackte bevorzugen“, 1973) oder *Mi Novia el Travesti* (aka: *Mi Novia el ...* [= Meine Braut, der Transvestit], 1975, Enrique Cahen Salaberry). Bemerkenswert ist der feste Stamm an Regisseuren und Schauspielern (u.a. immer wieder Jorge Porcel, Alberto Olmedo und Susana Giménez), der bis in die Zeit der Demokratisierung den Publikumsgeschmack prägte.

Seit den späten 1990er Jahre beleben Regisseure wie Hugo Sofovich und Pablo Sofovich unter Rückgriff auf Vaudeville-Elemente (*vodevil*) das totgeglaubte Genre mit Produktionen wie *La Herencia del tío Pepe* [= Das Erbe von Onkel Pepe], 1998, Hugo Sofovich) oder *El Favor* [= Die Gefälligkeit], 2003/04, Pablo Sofovich).

Literatur: Copertari, Gabriela: „De tal palo tal astilla“: 76 89 03 y „los hijos del Proceso“. In: *Modern Language Notes* 121,2, 2006, S. 439-461. – Falicov, Tamara Leah: *The contemporary Argentine film industry, 1983-1998*. Diss. University of California, San Diego, 1999 [Ann Arbor: UMI 1999]. – García Oliveri, Ricardo: Retorna al cine argentino uno de sus géneros mas exitosos: la comedia picaresca. In: *Clarín.com*, 28.01.1998; URL: <http://www.clarin.com/diario/1998/01/28/c-00601d.htm>.

Referenzen

Komödie; light comedy; Sexkomödie

From:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/c:comediapicaresca-4466>

Last update: **2012/10/13 09:37**

